



Ingenieurin/ Ingenieur (FH) / Bachelor of Engineering (m/w/d)

in Teil-oder Vollzeit zum 01.08.2025

Der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) ist einer der größten Verkehrsverbände Europas und präsentiert sich als moderner und wirtschaftlich agierender Mobilitätsdienstleister.

Modern sind wir auch als Arbeitgeber. Fairness, Respekt und Toleranz prägen unser Denken und Handeln. Gemeinsam mit unseren rund 200 Mitarbeitenden und mit den weiteren Nahverkehrsakteuren bewältigen wir die anspruchsvolle Aufgabe, in einer heterogenen Metropolregion mit über acht Millionen Einwohnerinnen und Einwohnern, für eine hochwertige öffentliche Mobilität zu sorgen.

Werden Sie innerhalb unserer
Abteilung "Fördermanagement/
Infrastrukturentwicklung" im Fachbereich
"Investitionsförderung Rheinland"
Teil unseres Teams in Gelsenkirchen als

**Ingenieurin/ Ingenieur (FH) /
Bachelor of Engineering (m/w/d)**

Ziel dieser anspruchsvollen und abwechslungsreichen Tätigkeit ist die Förderung der ÖPNV-Investitionen nach dem Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr in NRW (ÖPNVG NRW).

Ihre Aufgaben:

- Technische und förderrechtliche Beurteilung von ÖPNV- und SPNV-Infrastrukturvorhaben sowie die fachtechnische Beratung der Antragsteller
- Wirtschaftliche und technische Prüfung von Förderanträgen und die Prüfung der Bewilligungsvoraussetzungen
- Beurteilung von Anträgen auf vorzeitigen Baubeginn bzw. Änderungsanzeigen
- Durchführung von technischen Kontrollen von Zwischennachweisen und abschließende Verwendungsprüfung der o.g. Verkehrsvorhaben sowie Prüfung der zweckentsprechenden Nutzung
- Durchführung von Besprechungen mit Zuwendungsnehmern
- Mitwirkung an der Aufstellung bzw. Fortschreibung der jährlichen Förderkataloge nach § 12/13 ÖPNVG NRW

Ihr Profil:

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes Ingenieurstudium in den Fachrichtungen Bauingenieurwesen, Wirtschaftsingenieurwesen, Vermessungswesen, Städtebau oder Geographie bzw. gleichwertiger Abschluss sowie für die Stelle angemessene praktische Berufserfahrung
- Idealerweise Kenntnisse im Zuwendungsrecht und im Allgemeinen Öffentlichen Recht bzw. langjährige praktische Erfahrung und ein breites Spektrum an Fachwissen bei der Prüfung und förderrechtlichen Begleitung von Infrastrukturvorhaben sind für diese Stelle unerlässlich.
- Darüber hinaus bringen Sie Interesse für digitale Informationstechniken im ÖPNV und die Fähigkeit der förderrechtlichen Einordnung von komplexen Fragestellungen mit.
- Sie verfügen über eine zielgerichtete und systematische Arbeitsweise, ein hohes Maß an Verantwortungs- und Kostenbewusstsein sowie analytisches Denkvermögen.
- Selbständigkeit, Zuverlässigkeit, Sorgfalt sowie Entscheidungs- und Durchsetzungsvermögen runden Ihr Profil ab.
- Nicht zuletzt überzeugen Sie durch sicheres Auftreten bei Präsentationen von Arbeitsergebnissen in Wort und Schrift und Ihre Kommunikations- und Teamfähigkeit.

Wir bieten:

- Tarifliche Eingruppierung nach TVöD-V (VKA) bis zur Entgeltgruppe 12. Das Einstiegsgehalt wird unter Berücksichtigung von Qualifikation und Erfahrungsumfang festgesetzt.
- Ein flexibler Arbeitszeitrahmen von 06:00 Uhr bis 20:00 Uhr sowie die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- Modern ausgestatteter Arbeitsplatz, höhenverstellbare Schreibtische, Smartphone und Laptop
- Betriebliche Altersvorsorge (Betriebsrente), bezuschusstes Deutschlandticket oder kostenfreies Jobticket
- Vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten
- Angebote aus dem Betrieblichen Gesundheitsmanagement (Gesundheitstage, Gesundheitskurse, diverse Betriebssportgruppen)
- Fahrradabstellmöglichkeiten mit Spind-Nutzung
- Regelmäßige Events für die Mitarbeitenden (Sommerfest, Weihnachtsfeier)
- Kaffee-Points, kostenfreies Wasser und Obst

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann starten Sie bei uns durch und profitieren Sie von einem offenen und vertrauensvollen Miteinander. Nutzen Sie die Vorzüge eines modernen Arbeitgebers im öffentlichen Dienst.

Wir sind ein Unternehmen der Vielfalt und begrüßen qualifizierte Bewerbungen von Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen. Wir sind davon überzeugt, dass uns Unterschiede bereichern – sei es in ethnischer Herkunft und Nationalität, Geschlecht und geschlechtlicher Identität, Alter, körperlichen und geistigen Fähigkeiten, Religion und Weltanschauung, sexueller Orientierung und sozialer Herkunft. Bewerbungen von qualifizierten Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerben Sie sich über unser Online-Bewerbertool.

Wir bitten um Verständnis, dass wir nur Bewerbungen über unser Bewerbertool akzeptieren und im Bewerbungsprozess berücksichtigen können. Bewerbungen per E-Mail werden aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht bearbeitet.

Weitere Informationen zum VRR finden Sie unter **VRR.de**
Sind noch Fragen offen geblieben? **Frau Felderhoff** steht Ihnen als Ansprechpartnerin gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie!

Bewerben!



Post

Share

Teilen 